

**Veranstaltungsort:
HELLE PANKE
Kopenhagener Str. 9
10437 Berlin**



Helle Panke

**GEGEN DIE
NEOLIBERALE EU**

**FÜR EINE
INTERNATIONALISTISCHE UND
SOLIDARISCHE EUROPÄISCHE UNION**



KONFERENZ

zum 20. Jahrestag des Vertrags von Maastricht
Freitag | 15. November | 11-22 Uhr

**WWW.HELLE-PANKE.DE
WWW.FACEBOOK.COM/HELLEPANKE**

KONFERENZ ZUM 20. JAHRESTAG DES VERTRAGS VON MAASTRICHT

Freitag, 15. November 2013

Die diesjährigen Bundestagswahlen waren auch dadurch geprägt, dass die deutlich rechts orientierte AfD nur knapp den Einzug in das Parlament verfehlte. Das lag neben anderen Faktoren auch daran, dass von Seiten der politischen und gesellschaftlichen Linken eine offensive Kritik an der gegenwärtigen EU weitgehend ausblieb.

Jetzt ist es angesichts der bevorstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament geboten, erneut und vertieft in eine kritische Auseinandersetzung mit den Grundlagen und der zukünftigen Entwicklung der EU einzutreten.

Der Vertrag von Maastricht trat am 1. November 1993 – nach Abschluss des Verfahrens vor dem Bundesverfassungsgericht – in Kraft. Mit diesem Vertrag wurde die Wende hin zur neoliberalen Ausrichtung der Europäischen Union besiegelt, die ihren akutellen Abschluss in "Fiskal-Vertrag" und "Rettungsschirm (ESM)" gefunden hat. Gegen diese Verträge hat DIE LINKE zu Recht vor dem Bundesverfassungsgericht geklagt.

So wichtig die verfassungsrechtliche Auseinandersetzung mit den undemokratischen und unsozialen EU-Verträgen auch ist: Noch notwendiger ist der Kampf gegen die neoliberalen Konzeptionen, die die aktuelle Wirtschafts- und Finanzkrise zur Staatsschuldenkrise uminterpretieren und ihr mit einer Haushalts- und Finanzpolitik auf dem Rücken der Mehrheit der Bevölkerung begegnen wollen.

Perspektivisch brauchen wir Alternativen zur derzeitigen EU: Wir brauchen eine internationalistische und solidarische Europäische Union!

Kosten: 7,50 Euro / ermäßigt 4,00 Euro (inklusive Verpflegung)

Nur Podiumsdiskussion: 2,00 Euro

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail unter **info@helle-panke.de** oder telefonisch unter **(030) 47 53 87 24**.

Für die Veranstaltung wurde die Berechtigung als Bildungsurlaub beantragt.

KONFERENZABLAUF

11:00-11:30 | Begrüßung und Einführung in die Themenstellung
Kurt Neumann (Mitglied des Vorstands der "Hellen Panke")

11:30-13:30 | Anfänge der Europäischen Integration
nach dem II. Weltkrieg

Referent: Andreas Wehr

(Adviser [Berater] der linken Fraktion GUE/NGL im Europaparlament)

Moderation: Martin Hantke

(Europapolitischer Referent der Bundestagsfraktion DIE LINKE)

13:30-14:30 | Mittagspause

14:30-16:30 | Vertrag von Maastricht und Übergang zu
einem "negativen" (marktförmigen) Integrationsmodell der EU –
Neoliberalisierung der Europäischen Union

Referent: Prof. Frieder Otto Wolf (Ehemaliges Mitglied des Europäischen
Parlaments für Bündnis 90/Die Grünen)

Moderation: Kurt Neumann

16:30-18:30 | Der Lissabon-Vertrag der Europäischen
Union und aktuelle Entwicklung der EU –

Desintegration und Entdemokratisierung

(Fiskal- und ESM-Vertrag, Wettbewerbspakt, transatlantisches Handels- und
Investitionsabkommen [TTIP])

Referent: Prof. Dr. Andreas Fisahn (Uni Bielefeld)

Moderation: Janeta Mileva (Mitglied des Vorstands der "Hellen Panke")

18:30-19:00 | Pause

19:00-22:00 | Die Zukunft der Europäischen Union: Für eine
internationalistische und solidarische EU! – Gegen
die marktradikale Rechte!

Diskussion mit Sabine Lösing (Mitglied des Europäischen Parlaments),

Diether Dehm (MdB Bundestagsfraktion DIE LINKE, Europapolitischer Sprecher,

Schatzmeister der "Europäischen Linken" [EL]), Andreas Fisahn,

Fabio de Masi (Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Sahra Wagenknecht MdB)

Moderation: Kurt Neumann